



Hasseler

Blädche

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 105

Donnerstag, 29. September 2005

5. Jahrgang

**„Die größte Leistungsschau
im Lande“
27. Ingobertus
Messe
1. bis 3. Oktober 2005**

**Verkaufsoffener
Sonntag
St. Ingbert
2. Oktober 13 bis 18 Uhr**

STADT ST. INGBERT

H&G

Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung mit einem Stand

Die Stadtmarketing GmbH und die städtische Wirtschaftsförderung sind mit einem gemeinsamen Stand auf der Ingobertusmesse vertreten. „Wir wollen dadurch auch nach außen zeigen, dass wir Hand in Hand arbeiten“, erklärt der für Wirtschaft zuständige Beigeordnete Jürgen Schmidt. Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung haben sich zudem ein gemeinsames Gewinnspiel ausgedacht. „Wir wollen auf den Sommer und die ‚Freiluftsaison‘ zurückblicken“, so Schmidt. „Deshalb sollen uns die Menschen sagen, welches Restaurant, oder welche Kneipe die schönste Außenbestuhlung hatte. Und wo sich in St. Ingbert der schönste Biergarten befindet.“, sagt Schmidt. Das sei aber nicht alles, erklärt Schmidt weiter und fügt hinzu: „Die Bürger sollen das ihrer Ansicht nach innovativste Unternehmen der Stadt wählen.“ Es gibt interessante Preise zu gewinnen. Abgestimmt werden darf schon vor der Messe: Telefonisch unter 06894/13-731.

JAHRESFAHRT MIT VIEL SONNE, STRAND UND MEER

Jugendfeuerwehr an der Nordsee

Eine Woche verbrachte die Jugendfeuerwehr des Löschbezirkes Hassel in Neuharlingersiel an der Nordsee. Bei viel Sonne, Strand und Meer kamen die Jugendlichen in der letzten Ferienwoche voll auf ihre Kosten.

Freitagmorgens um 5 Uhr startete die Jugendfeuerwehr des Löschbezirkes Hassel mit 19 Personen am Feuerwehrgerätehaus zu einer besonderen Jahresfahrt. Ziel war das "Haus Sandkasten", ein zu einem Selbstversorgerhaus umfunktionierter alter Bauernhof in Neuharlingersiel an der Nordsee. Zur Ausstattung dieses mitten in der Natur gelegenen Bauernhauses gehören neben mehreren Bädern und Küchen auch ein Tischfußballspiel, eine Tischtennisplatte und ein Billardtisch. Die mit Sand gefüllte Scheune, der das Haus seinen Namen verdankt, bietet Platz für Ballspiele aller Art.

Ein abwechslungsreiches Programm ließ der Langeweile keine Chance. Bei einer Wattwanderung unter fachkundiger Führung watschelten die Teilnehmer durch die „Matschlandschaft“ und erfuhren nebenbei Interessantes über Ebbe und Flut.



Wattführerin Frauke Deppe (links) erklärt den Teilnehmern der Wanderung Interessantes über das Wattmeer.

Dass es gar nicht so leicht ist, mit einem Mannschaftskanadier geradeaus zu fahren, merkten die Jugendlichen bei einer Paddeltour auf dem Nordgeorgs-

fehnkanal bei Wiesmoor. Zwölf Kilometer wurden hier unter Überwindung von Schleusen zurückgelegt.

Adrenalinkicks waren beim Tagesausflug in den Heidepark bei Soltau angesagt. Trotz blauem Himmel und viel Sonne waren nur wenige Besucher im Park. Die Attraktionen, wie Wildwasser- oder Achterbahnen, darunter auch die steilste Holzachterbahn der Welt, konnten fast ohne Wartezeiten genutzt werden. Kein Wunder, dass es dem ein oder anderen recht schnell den Magen verdrehte. Zum Glück gab es aber auch viele gemütliche Fahrgeschäfte, in denen man sich erholen konnte.

Natürlich kam auch die Nordsee selbst nicht zu kurz. Am Sandstrand von Neuharlingersiel wurden Sonne und Wasser ausgiebig genossen. Außerdem boten sich optimale Bedingungen zum Steigenlassen von Drachen.

Auch eine Besichtigung der Hauptwache der Berufsfeuerwehr Wilhelmshaven stand, ebenso wie ein Stadtbummel in Jever auf dem Programm.

◆ Weitere Informationen und Bilder unter www.feuerwehr-hassel.de

Jugendfeuerwehr Hassel sucht Nachwuchs

Interessierte Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren sind herzlich willkommen. Gruppenabende finden in den geraden Wochen mittwochs von 18 bis 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Hassel statt.

Infos beim Jugendbeauftragten Jochen Schneider, ☎ 06894/959531. - Jochen Schneider -

Wir sind umgezogen.

OFL Service GmbH
- Versicherungsmakler -

Sie erreichen uns ab sofort

Im Pottaschwald 1-3

66386 St. Ingbert

☎ 06894/9558980

Anmeldung zum Herbstferienprogramm für Kinder

Vom 19. bis 21. Oktober und am 31. Oktober finden die St. Ingberter Erlebnis-Tage statt. Auf dem Programm stehen unter anderem ein Besuch im Saarbrücker Zoo, eine Führung durch den Herbstwald, Inline-Skaten, Spielenachmittage sowie ein Besuch im „blau“.

In der zweiten Ferienwoche findet vom 24. bis 28. Oktober eine Afrika-Woche statt. „Brücken bauen zwischen Menschen“ so lautet das Motto, unter dem den

Kindern die Kunst, die Musik, das Lebensgefühl des für die meisten unbekanntesten Kontinents Afrika spielerisch vermittelt werden soll. Für die Afrika-Woche wurden Gäste vom Verein „Haus Afrika e. V.“ in Saarbrücken eingeladen.

◆ Anmeldungen und nähere Informationen ab sofort bei Stadtjugendpfleger Jörg Henschke im Rathaus, Zimmer 407, Tel. 06894/13-298.

Notrufe

Feuerwehr.....	112
Polizei.....	110
Notarzt/Rettungsleitstelle.....	19222
Kreiskrankenhaus St. Ingbert.....	06894/108-0
Gift-Notruf.....	06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft).....	06894/9552-400

Ärzte

Den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen für die Orte Hassel, Oberwürzbach, Rittersmühle, Niederwürzbach, Seelbach, Rohrbach und Kirkel erreichen Sie unter der Rufnummer:

0700/2880 2880

Augenarzt

Sa./So., 1./2.10.:	Dr. Pascale Bonkhoff Homburg, Talstraße 26 ☎ 06841/5033
Mo., 3.10.2005:	Drs. Knafllic St. Ingbert, Rickertstraße 19 ☎ 06894/37700
Sa./So., 8./9.10.:	Drs. Knafllic St. Ingbert, Rickertstraße 19 ☎ 06894/37700

HNO-Arzt

Sa./So., 1./2.10.:	Hans Georg Guth Neunkirchen, Behnhofstr. 49 ☎ 06821/22030
Mo., 3.10.2005:	Dieter Lambert St. Ingbert, Rickertstr. 5 – 7 ☎ 06894/34545
Sa./So., 8./9.10.:	Dieter Lambert St. Ingbert, Rickertstr. 5 – 7 ☎ 06894/34545

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Alle Notdiensttermine können ab sofort auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de gefunden werden.

Sa./So., 1./2.10.:	Georg Steinfeltz St. Ingbert, Oststraße 68 ☎ 06894/888655
Mo., 3.10.2005:	Dirk Bisanz St. Ingbert, Grubenweg 2 b ☎ 06894/39596

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte/innen

samstags:	an der Kinderklinik NK-Kohlhof
und Mo., 3.10.:	☎ 06821/363299
sonntags:	an der Kinderklinik Uni Homburg
	☎ 06841/1633333

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Sa./So., 1./2.10.:	Tierarztpraxis Dr. Schubert Blieskastel, ☎ 06842/5605
Mo., 3.10.2005:	Tierarztpraxis Werner St. Ingbert, ☎ 06894/37638
Sa./So., 8./9.10.:	Tierarztpraxis Wüstenberg Bexbach, ☎ 06826/91199

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

Sa., 1.10.2005:	Adler-Apotheke St. Ingbert, Kaiserstraße 92 ☎ 06894/2232
So., 2.10.2005:	Gambrinus-Apotheke St. Ingbert, Poststraße 2 ☎ 06894/3386
Mo., 3.10.2005:	Markt-Apotheke St. Ingbert, Rickertstraße 42 ☎ 06894/4405
Sa., 8.10.2005:	Rats-Apotheke St. Ingbert, Kaiserstraße 37 ☎ 06894/4940
So., 9.10.2005:	Adler-Apotheke St. Ingbert, Kaiserstraße 92 ☎ 06894/2232

Hasseler Blädche -

auch online: www.hassel-saar.de

Werbung bringt Gewinn! Rufen Sie uns an:

06894/570719

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag, Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel, ☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709, eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1.1.2003. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Freitag, 7.10.2005!

Ortsverwaltung

Mo, Mi, Do, Fr vormittags 8.00 – 12.00 Uhr
dienstags vormittags geschlossen

Mo, Di, Mi, Do nachmittags 14.00 – 16.00 Uhr
Tel. 06894/51041 (Bernd Burger), Fax 956511

Sprechstunde Ortsvorsteher Derschang

Nächste Sprechstunde: Dienstag, 18.10.2005
(Die Sprechstunden am 4. und 11. Okt. entfallen!)

Stadtbücherei

donnerstags 14.00 – 17.00 Uhr

Sprechstunde Schiedsmann Joseph Kolling

Nur nach Vereinbarung ☎ 06894/5075

Sprechstunde Knappschaftsältester A. Wirtz

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat ☎ 06894/80586

Weiteres unter: www.hassel-saar.de



Prot. Kirchengemeinde Hassel

Sonntag, 2. Oktober 2005: Erntedank

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrerin Agne, musik.
gestaltet vom Kirchenchor und dem
Elternchor der Kindertagesstätte

Dienstag, 4. und 11. Oktober 2005:

19.00 Uhr: Posaunenchor-Probe

Mittwoch, 5. und 12. Oktober 2005:

10 – 11.30 Uhr: Eltern- und Kind-Gruppe

Donnerstag, 6. und 13. Oktober 2005:

20.00 Uhr: Kirchenchor-Probe

Samstag, 8. Oktober 2005:

9 – 12 Uhr: Konfirmandenseminar in der evang.
Begegnungsstätte Hassel

Sonntag, 9. Oktober 2005:

10.00 Uhr: Gottesdienst, n. n.

Montag, 10. Oktober 2005:

19.30 Uhr: Frauentreff



Katholisches Pfarramt Herz-Jesu

Gottesdienstordnung

Freitag, 30. September 2005:

8.00 Uhr: Amt für Paul Kruck, Diakon

Samstag, 1. Oktober 2005:

17.00 Uhr: Beichtgelegenheit

17.30 Uhr: Familiengottesdienst zum Erntedank,
mitgestaltet von den Kindern der Kita
Jgd. für Johann Haberer
Jgd. für Annemarie Hauck
Amt für Familie Rudolf Hornung, sen.
und Sohn Klaus

Sonntag, 2. Oktober 2005: Erntedank

10.00 Uhr: Amt für die Pfarrgemeinde

15.00 Uhr: Taufe von Annouk-Manon Zitt

18.00 Uhr: Eröffnung des Rosenkranzmonats

Montag, 3. Oktober: Tag der Deutschen Einheit

9.00 Uhr: Amt für Heimat und Vaterland und
die bürgerliche Gesellschaft/St. Josef,
St. Ingbert

Dienstag, 4. Oktober 2005:

18.00 Uhr: Amt für Sr. Emanuelle Delarbre

Mittwoch, 5. und 12. Oktober 2005:

18.00 Uhr: Rosenkranzandacht

Freitag, 7. Oktober 2005: Herz-Jesu-Freitag

8.00 Uhr: Herz-Jesu-Amt

Samstag, 8. Oktober 2005:

17.00 Uhr: Eucharistische Anbetung

17.00 Uhr: Beichtgelegenheit

17.30 Uhr: Vorabendmesse

2. Sterbeamt für Karl-Heinz Kessler

Amt für Anneliese (1. Jgd.) und

Konrad Herrmann

Amt für August und Anna Heib und

verstorbene Kinder

Sonntag, 9. Oktober 2005:

10.00 Uhr: Amt für die Pfarrgemeinde

18.00 Uhr: Rosenkranzandacht für u. mit Kindern

Dienstag, 11. Oktober 2005:

18.00 Uhr: Amt für Margarethe Borner und ver-
storbene Angehörige

Jahrgedächtnis für Regina Jacob

Amt für Marita Müller

Freitag, 14. Oktober 2005: Krankenkommunion

8.00 Uhr: Amt für die Kranken

Verkauf von Gapa-Waren

Am Sa., 1. Oktober und So., 2. Oktober 2005
bietet der Caritas- und Missionsausschuss vor und
nach den Gottesdiensten Waren aus der Dritten Welt
an. Es werden Kaffee, Honig, Schokolade, Wein und
diverse andere Artikel verkauft. - I. Weinmann -

Gemüsesuppe-Essen Erntedank

Traditionsgemäß lädt die Frauengemeinschaft auch
in diesem Jahr wieder zum Gemüsesuppe-Essen ein.
Wegen Termenschwierigkeiten findet das Essen erst
am Montag, 17. Oktober 2005, um 18.30 Uhr, statt.

Der Basar findet aus Anlass des diesjährigen Jubi-
läums (30 Jahre Basar) bereits am 5. und 6. November
in den Räumen der Eisenberghalle statt. - R. Hegi -

Israel-Reise 2006 - Vorankündigung

Die Pfarreien St. Josef und Hassel planen, vom
22. bis 31.10.2006 eine Reise ins Heilige Land durch-
zuführen. Der Preis pro Person im DZ beträgt ca.
1.500 € im EZ ca. 1.700 € Genaue Kostenbeiträge
können derzeit wegen der Ölpreise nicht angegeben
werden. Interessierte melden sich bitte im Pfarrbüro,
Tel. 51355. Nähere Einzelheiten und Stationen der
Reise werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffent-
licht.



Plakatwand in der St. Ingberter Straße stiftet Unruhe
Foto: D. Wirth

Plakatwand „Universelles Leben“ stiftet Unruhe

Seit Wochen stiftet ein Plakat der Sekte „Universelles Leben“ in der St. Ingberter Straße in Hassel auch unter den katholischen Gläubigen Verwirrung. Dort wird z. B. behauptet: 1. „Die Bibel ist gefälscht.“ und 2. „Jesus war kein Mann der Kirche.“

Als zuständiger katholischer Pfarrer nehme ich wie folgt dazu Stellung:

1. Die Bibel ist aus vielen Schriften zusammengetragen. Sie hat verschiedene Verfasser und Übersetzer (wie Hieronymus und Luther), deren Absicht es nie war, die Bibel zu verfälschen oder – wie hier unterstellt – jemanden bewusst zu täuschen. Allein schon die überaus große Achtung vor dem offenbarten Wort Gottes macht

es Gläubigen wie Hieronymus und Luther, unmöglich, Texte zu verfälschen oder etwas hinzuzufügen. Im Übrigen haben Entdeckungen wie der Fund der Jesajarolle in Qumran (Israel) gezeigt, dass die überlieferten Texte mit den Ursprungstexten übereinstimmen.

2. Während der ganzen Zeit seines öffentlichen Auftretens versammelte Jesus Menschen um sich, zu denen er predigte und die er lehrte. Anknüpfend an die Tradition des Volkes Israel sprach er vom nahenden Reich Gottes, zu dem sich die Menschen bekehren sollten. Zeichen der neuen Hinwendung zu Gott war die Taufe, der sich Jesus selbst unterzog. Mit seinem Auftrag an die Jünger, zu allen Völkern zu gehen und die Menschen zu taufen, schuf Jesus die Voraussetzung zum Entstehen einer neuen Gemeinschaft, die wir Kirche nennen. Weitere konstruktive Elemente dieser Gemeinschaft Kirche ist die Feier des Abendmahls (das gemeinsame Brechen des Brotes) und die gemeinsame Feier des Glaubens am Herrentag. Es ist logische Folge, dass das Größer-Werden einer Glaubensgemeinschaft einer gewissen Organisationsform bedarf.

Für die katholische Pfarrgemeinde Herz-Jesu Hassel

Arno Vogt, Pfarrer

Danke

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist gut zu erfahren, wie viele ihn schätzten.

Die herzliche Anteilnahme von so vielen aus Nah und Fern ließ uns fühlen, dass wir nicht alleine sind.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Vogt und dem Praktikanten Herrn Dariusz Stankiewicz sowie dem Gesangverein 1881 Hassel e.V., dem SPD-Ortsverein Hassel und seinen Freunden vom Osterhasenverein.

Hassel, im September 2005

Gisela Kessler

Manuela und Klaus Hoffmann mit Niclas und Lisa

Maria und Peter Kessler



Karl-Heinz Kessler



Jehovas Zeugen
Versammlung Blieskastel e. V.

Donnerstag, 29.09. und 06.10.2005:

19 – 20.40 Uhr: Schulkurs für Evangeliumsverkünder, anschließend Ansprachen und Tischgespräche

Sonntag, 02.10. und 09.10.2005:

9.30-11.30 Uhr: Biblischer Vortrag
anschl. jeweils Bibel- und Wachturm-Studium

Dienstag, 04.10. und 11.10.2005:

19 – 20.00 Uhr: Bibelstudium, Buch: *Die Prophezeiung Daniels - Achte darauf!*

Als Christen beteiligen wir uns aus Liebe zu Gott und unserem Nächsten am Verkündigen des Königreiches. Das gefällt Gott, „dessen Wille es ist, dass alle Arten von Menschen gerettet werden und zu einer genauen Erkenntnis der Wahrheit kommen“ (1. Timotheus 2:3,4). Wer das Gesetz des Christus in seinem Herzen hat, verfügt in der heutigen lieblosen Welt über einen kostbaren Besitz.



Haus Felix

IGB-Hassel, Saarstraße 11
Inh. Franz-Josef Berwanger
Telefon 0171-9531665

4 Gästezimmer mit Du/WC, Sat-TV, kleine
Etagenküche, ab 20,- € p. P. und Nacht,
Frühstück 5,- € Parkplätze am Haus - Visa-
Bank-Card-Akzeptanz

www.AsiAntik.de - berwangerfj@aol.com



Reservistenkamerad- schaft Hassel

Kameradschaftsabend

Am Freitag, den 14. Oktober lädt die Reservistenkameradschaft um 20.00 Uhr zu einem Kameradschaftsabend ins Vereinsheim ein - Theobald -

19. Salzmarsch ein voller Erfolg

Nicht zuletzt das Bilderbuchwetter ließ den 19. Salzmarsch der Reservistenkameradschaft Hassel (RKH) zu einem vollen Erfolg werden. Zu dem streckenmäßig anspruchsvollen Marsch über verschiedene Distanzen rund um Hassel hatten sich 35 Teilnehmer eingefunden. Die aktiven Soldaten und Reservisten marschierten in Uniform und mit 10 kg Gepäck im Rucksack über 20 oder 30 Km. Die zivilen Teilnehmer traten im Freizeitdress an. Start und Ziel war das RK-Heim auf dem Eisenberg. Dort fand nachmittags auch die Siegerehrung statt, die der Leitende und 1. Vorsitzende der RKH Alfred Höllisch vornahm. Für den reibungslosen Ablauf des Marsches bedankte er sich besonders bei dem 25-köpfigen Organisationsstab.

Ergebnisse:

Reservisten 20 Km:

- | | | |
|----------|---|--------------|
| 1. Platz | Obergefreiter d. R. Jonny Müller
(RK-Malstatt-Burbach) | 2:33 Stunden |
| 2. Platz | Gefreiter d. R. Gerhard Becker
(RK-Heiligenwald) | 2:43 Stunden |
| 3. Platz | Obergefreiter d. R. Dieter Gehm
(RK-Niederwürzbach) | 2:55 Stunden |

Zivile Männer 20 Km:

- | | | |
|----------|--|------------------------------|
| 1. Platz | Stefan Jakobi (RK-Hassel) | 1:43 Stunden |
| 2. Platz | Heinz Hemmer
(RK-Niederwürzbach) | 2:16 Stunden |
| 3. Platz | Günther Bartholomes (RK-H.)
Paul Allard | 2:59 Stunden
2:59 Stunden |

Zivile Frauen 20 Km:

- | | | |
|----------|--|--------------|
| 1. Platz | Bärbel Spang (RK-Hassel) | 3:00 Stunden |
| | Sabrina Spang | 3:00 Stunden |
| 2. Platz | Melanie Kornbrust | 3:47 Stunden |
| 3. Platz | Martina Fritz
(Schützenverein Rohrbach) | 3:56 Stunden |

Kinder und Jugendliche 20 Km:

- | | | |
|----------|---------------------------------|--------------|
| 1. Platz | Benedikt Roschel | 2:56 Stunden |
| 2. Platz | Laura Fritz (Schützenverein R.) | 3:41 Stunden |
| 3. Platz | Oliver Erbelding (RK-Hassel) | 3:47 Stunden |

Werner Drobesch

Generalagentur • Versicherungsfachmann (BWW)
seit 1981 Versicherungsvermittlung

Marktplatz 11 • 66386 St. Ingbert-Hassel

☎ und ☎ 06894/570275 • ☎ 0170/8125038

Versicherungsverm.Drobesch@t-online.de
www.Werner.Drobesch.service.generalide

Berufsunfähigkeitsversicherung,
Schutzbrief Urlaubsreisen



GENERALI
Versicherungen



Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Hassel

Do. 29.9.: Kaffeemittag mit Erntedankfest

Mo. 3.10.: Zu einem „Gefüllte“-Essen wird am „Tag der Deutschen Einheit“ um 12 Uhr eingeladen. Es gibt wie früher am Dorffest „Gefüllte“ mit Specksoße und Sauerkraut.

Do. 6.10.: Handarbeit um 14.30 Uhr

Do. 13.10.: Kaffeemittag um 14.30 Uhr



Volkshochschule
Nebenstelle Hassel

Pilzseminar

Samstag, 8. Oktober, 14 bis 17 Uhr im Rathaus Hassel. Selbst gesammelte Pilze können mitgebracht werden. Der Kurs wird geleitet von Elisabeth Hoffmann.

„Tricks rund um das Thema Betrug“

Montag, 10. Oktober, 19 Uhr im Rathaus Hassel erläutert Kriminalhauptkommissar Jörg Steinbach „Tricks rund um das Thema Betrug“.

◆ Weitere Informationen und Anmeldung für alle Kurse bei der Ortsverwaltungsstelle, ☎ 51041

Dr. med. Barbara Wagner

Schwerpunktpraxis Phytotherapie
(Heilkräutermedizin)



Auf der Schanz 18 a 66386 IGB-Hassel

Tel. 0 68 94/9 21 47 80

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung

Mit gesunden Zähnen
können Sie gut lachen ...

Die Zahnärzte
in St. Ingbert



Wissens- und Kontaktbörse (WKB)

Nach den Sommerferien fängt bei der Wissens- und Kontaktbörse (WKB) am 4. Oktober 2005 der Spanisch-Kurs für Fortgeschrittene wieder an. Er findet dienstags von 15.00 – 16.30 Uhr statt. Teilnehmer mit Vorkenntnissen können noch einsteigen!

Ramadan – religiöse und kulturelle Hintergründe

Für unsere muslimischen Mitbürger beginnt im Oktober der Ramadan. Dieser Fastenmonat wird auch das Thema unseres nächsten „Treff International“ sein, das am Mittwoch, den 5. Oktober 2005 um 9.30 Uhr stattfindet. Islamische Mitbürger wollen uns über die religiösen und kulturellen Hintergründe dieses Festes informieren.

Absicherung bei Unfall oder Erkrankung

Welche Möglichkeiten gibt es, sich bei Unfall oder Erkrankung im Vorfeld so abzusichern, damit nach eigenem Willen gehandelt wird, falls man dann zur Äußerung der Wünsche nicht mehr in der Lage ist. Beim nächsten Börsianer-Treff, das am 10. Oktober um 15.00 Uhr stattfindet, wird Siegfried Bauer von der Betreuungsbehörde des Saarpfalz-Kreises auf diese Fragen eingehen.

- ◆ Veranstaltungsort und nähere Auskünfte dazu bei der WKB im Caritas-Zentrum Saarpfalz, 66386 St. Ingbert, Kaiserstr. 63, Tel. 06894/92 63-0



Sportgemeinde Hassel

- Abt. Handball

Schwerer Start in der neuen Liga

Wie schwer es ein Aufsteiger in der RPS (Rheinhausen-Pfalz-Saar)-Liga hat, musste die erste Handball-Herrenmannschaft der SGH St. Ingbert in einem Spiel mit enorm hohem Tempo erneut erfahren, diesmal in Zweibrücken gegen das in dieser Liga etablierte Team des SV Zweibrücken. Eine schwache Abwehrleistung sowie Unkonzentriertheiten im Torabschluss führten zur 38:31 Niederlage, obwohl der Neuling in der ersten Halbzeit mit 15:18 geführt hatte.

Das nächste Spiel findet wegen der Ingobertusmesse wieder auswärts statt. Die Erste startet am Samstag, 1. Oktober gegen den HSV Sobernheim, ebenfalls ein RPS-Aufsteiger. Wie zu allen Auswärtsspielen wird wieder ein Bus eingesetzt (Kosten: 7,- Euro); Anmeldungen nimmt das Blumenhaus Schauer entgegen. Die zweite SGH-Herrenmannschaft tritt am gleichen Tag um 19.30 Uhr in der Eisenberghalle Hassel gegen den HSV Wemmetsweiler an.

- C. Strobel -

Premiere des Homburger Frauenkabarets: „Eben deswegen“ in der Stadthalle

Wenn Sie das Böse als solches zu blöde oder zu öde finden, wenn Ihnen die Ansichten an sich nicht einsichtig sind, wenn Ihnen Hintersinn lieber ist als die Hintertreppe, wenn Sie Komik von Keramik und Platitüden von Platin unterscheiden können, wenn Ihnen trotz intensiven Studiums immer noch nicht ganz klar ist, warum Frauen keine Männer und umgekehrt sind, dann sind Sie beim Homburger Frauenkabarett genau richtig. Es erwarten Sie diverse, differenzierte Sprach- und Musikgenüsse, die dem Geist von zusammen knapp ein Viertel Jahrtausend rein



weiblicher Lebenserfahrung entsprungen sind. Die fünf Akteurinnen kennen sich aus - sie kennen die Mittel, die Wege und Mittelwege. Denn sie sind schließlich nicht nur Gynäkologinnen, Pädagoginnen und Sozialarbeiterinnen, sondern auch listig-lustige Lästermäuler. Achtung Wimperntuscherinnen und Blaseschwächlinge: der trockene Humor des Homburger Frauenkabarets hat schon manch ein Tränchen und Tröpfchen gekostet! Lernen Sie sie kennen, eben deswegen - die Premiere des neuen Programms ist auf Einladung der Kommunalen Frauenbeauftragten Ruth Weissmüller am Sonntag, den 16. Oktober um 18.00 Uhr in der St. Ingberter Stadthalle zu sehen.

- ◆ Eine Veranstaltung der Kommunalen Frauenbeauftragten. Kartenvorverkauf im Museum St. Ingbert: 11 € 9 €ermäßigt. An der Abendkasse 13 € 11 €ermäßigt; Infos unter ☎ 06894/13-248.



Neptun – Fisch und Meeresfrüchte



Oststraße 68
66386 St. Ingbert
Tel. 06894/89 50 396

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Nicole's Nagel-Design

Kunstgel-Nägel

Nicole Risch



Rohrbacher Straße 38
66386 St. Ingbert-Hassel
Telefonische Anmeldung:
06894/580036 oder 0162/9418609

GEMÜSEVERKAUF IN HASSEL

... direkt vom Bauernhof
jeden Samstag ab 8.00 Uhr
In der Dell – Garage Presser

Frischgemüse aller Art

Hauslieferung: Winterkartoffeln

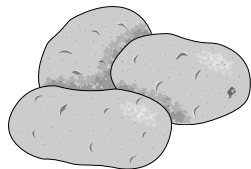
25 kg für 7,00 €

Vorbestellung unter
☎ 06233/480379

Alexander Riede

Heinrich-Reffert-Str. 5 b

67227 Frankenthal



27. Ingobertusmesse

Die größte Leistungsschau im Lande

Es ist wieder soweit! Die Ingobertus-Messe, die Leistungsschau einer selbstbewussten regionalen Wirtschaft, steht bevor, und mit ihr ein riesiges Angebot an Waren, Investitionsgütern und Dienstleistungen, gepaart mit besten Informationen vom Fachmann.

Das Angebot umfasst fast alle Bereiche des täglichen Bedarfs. So zum Beispiel bei Haus und Wohnung. Vom Planen über Finanzierung, über Hausbau und Sanierung, Heizung und Sanitär, Malen und Verputzen, Fenster und Türen, Rollläden und Markisen, Natursteine und Zaunbau, Treppen und Balkone, Geländer und Hoftore, Fertighäuser und Photovoltaik, Vordächer und Garagentore, Dachbeschichtung und Wintergärten, Decken und Verblendsteine, Hausgeräte und Luftreiniger, Sicherheits- und Elektrogeräte, bis hin zu Wärmekabinen und Grillgeräten.

Für Freizeit und Hobby gibt es Dekor-, Bastel- und Sportartikel, Reisen und Autos, Autos, Autos.... Wer Geschenke sucht, der findet das Passende bei Schmuck und edlen Steinen, bei Geschenkartikeln, bei mundgeblasenem Glas, bei Kunst aus dem Erzgebirge und Afrika, bei Terrakotta aus der Toskana oder bei Mode in Leder.

Was die Gesundheit und Schönheitspflege angeht so gibt es diesmal besonders viele Gelegenheiten sich zu informieren. Da gibt es erstmals auf der Galerie im Obergeschoss eine Kombination von Friseur, Nagelstudio und Channoine Beratung, abgerundet mit einer Weinprobe.

Aber auch bei den Physiotherapeuten, beim Chiropraktor, bei den Gesundheits- Bettwaren, bei der Gesundheits-Ernährung, bei den Kosmetik Studios, beim Optiker und bei den Wasserbetten bis hin zum Top-Fit, überall steht die Gesundheit im Mittelpunkt.

Im Foyer der Stadthalle kann sich der Besucher beim Stadtmarketing und beim Wirtschaftsförderer informieren, oder aber das Infocenter der Stadtwerke besuchen. Hier geht es um Energie und Trinkwasser.

Im Nebenraum des Obergeschosses der Stadthalle sind wieder unsere Freunde aus der Partnerstadt Radebeul anzutreffen. Ebenfalls wieder dort ist die Deutsche Post mit einem Sonderstempel „250 Jahre Engelskirche“. Interessantes gibt es bei der Polizei. Sie stellt diesmal das Thema „Prävention gegen Trickbetrug“ vor. Eine Neuerung der besonderen Art findet man im Zelt hinter der Stadthalle. Dort nämlich stellen sich 13 renommierte Urlaubsregionen und Hotels aus Deutschland und Österreich vor.

Bei soviel Erlebtem muss auch mal eine Pause sein! Hier bieten sich die Ruheinseln mit Essen und Trinken an. Da wäre das Restaurant „Ratskeller“, das Restaurant-Zelt, das Messe-Cafe, die Getränke- und Imbissstände, im Ausstellerzelt die Weinverkostung und die Teestube, sowie im Obergeschoss das Spezialitäten-Angebot aus Sachsen.

Im Rahmenprogramm ist auch an die Kinder gedacht. Sie können am Sonntag- und Montagmorgen im Untergeschoss der Ingobertushalle Förster Bodo Marschall bei seiner Kindererzählung „Die Wunder des Waldes“ lauschen.

Im Restaurant-Zelt gibt's an allen Tagen echte Highlights. So präsentieren am Samstagabend 20 Uhr, die „Rundschau St. Ingbert“ und „das blau“ die Rockband „Cooter Brown“. Am Sonntag findet dort ab 11 Uhr ein Benefizkonzert mit der „Allsoud-Big-Band“ und ab 19 Uhr ein Bayrischer Abend mit den „Laabtmusikanten“ statt. Zum Messe-Ende am Montag, werden ab 19 Uhr die Gewinner der Ingobertus-Tombola ermittelt.

- Herbert Kneib -

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei!

Ingo fährt zur Ingobertusmesse und ins blau

Der bequemste Weg zur Messe ist der Ingo-Bus, der an allen Messetagen die Messe anfährt. Am Sonntag, 2. Oktober, und Montag, 3. Oktober können die St. Ingberter Bürger ohne Parkplatzsuche und ohne weite Fußwege zur Ingobertusmesse und zum verkaufsoffenen Sonntag in die Innenstadt kommen. Die Ingo-Busse fahren von 11 bis 20 Uhr nach ihrem normalen Fahrplan.

An beiden Tagen gilt ein besonderes Angebot: das-ingo-blau-ticket. Das Kombiticket gilt als Tageskarte in allen Ingo-Bussen und als Eintrittskarte in das neue Hallenbad zum Preis von 3 € für Erwachsene und 2,50 € für Jugendliche.